

# Ein Mann gibt jetzt kräftig Gas

Dr. Ulrich Daldrup ist der neue Hoffnungsträger der CDU in Aachen

Eigener Bericht

**Aachen.** Neue Männer braucht das Land: Aachens Christdemokraten treten aufs Gaspedal. Sie setzten den erfolgreichen Manager und Regierungsberater Dr. Ulrich Daldrup an die Parteispitze. Gleich nach den ersten Tagen nach der Wahl zeigt der gelernte Diplom-Chemiker Flagge. Er kritisiert: „Wenn Aachen so weitermacht und sich mit dem Biedermeier zufrieden gibt, sind wir bald der Vorort und die Schlafstätte blähender großstädtischer Zentren.“

**Die Städte an Rhein und Maas laufen dem Oberzentrum den Rang ab**

Die Glitzermetropolen Köln und Düsseldorf, aber auch das sympathische, mit viel Flair behaftete Maastricht hätten dem Oberzentrum im Grenzland an Attraktivität den Rang abgelaufen.

Zur Zeit der CDU-Mehrheit sei Aachen mit dem Titel der wirtschaftsfreundlichsten Stadt Deutschlands ausgezeichnet worden. Den Pokal nahm der frisch gekürte Oberbürgermeister Dr. Jürgen Linden entgegen. Danach verschwand die Vorzeigestadt Aachen aus den Spalten der Wirtschafts-Gazetten.

Ulrich Daldrup strebt den regionalen Konsens an, – das Gespräch mit den Nachbarstädten, aber auch den Parteifreunden zwi-



Kam als „Seitensteiger“, sah und siegte: Die CDU in Aachen setzt auf den Unternehmensberater, Dr. Ulrich Daldrup.

Foto: Michael Jaspers

schen Düren und Stolberg, Alsdorf und Erkelenz.

Gestern besuchte er die AVZ-Zentralredaktion. Der erste Eindruck: Aachens neuer CDU-Chef ist ein

Hoffnungsträger. Er verkörpert viele Pluspunkte, die ein Politiker mit Fortune braucht: Berufliche Unabhängigkeit als Freier Unternehmer, Kompetenz, das Aussehen eines Diplomaten, die Arbeitswut eines agilen Vorstandsvorsitzenden, die Fähigkeit zu integrieren. – Daldrup kann es mit dem Arbeiter, aber auch mit dem Generaldirektor. Der politische Seiteneinsteiger und engagierte Familienvater spricht fünf Fremdsprachen fließend und berät die EG-Kommission in Brüssel und Bonner Ministerien in den Bereichen Wirtschafts- und Industrieförderung.

**Der populäre Oberbürgermeister bekommt Konkurrenz**

Der Name „Daldrup“ wird für die nächsten Jahre keine Eintagsfliege sein. Es sieht ganz so aus, als bekäme der populäre Aachener Oberbürgermeister Dr. Jürgen Linden einen gleichrangigen Kontrahenten auf der kommunalen Ebene.

Noch spannender könnte es werden, wenn nach den jüngsten Besteuerungen der NRW-Landesregierung die Urwahl der Stadtoberhäupter ansteht.

Dann könnte passieren, was sich die Aachener Insider nach dem rot-grünen Verkehrsdebakel schon nicht mehr hinter vorgehaltener Hand erzählen: Die Zeit des Wechsels. -OB-

ngen  
ben

fand Re-  
anz-Josef  
rung der  
n der  
en nach  
aten im  
nd (wir

te der RP,  
eit vor al-  
endgültig  
bis im  
sisiert,  
sminister  
r die Re-

Kommun-  
rechtlich  
genügend  
(hjd)

# BT DEN TON AN